

Baunit TextilglasGitter



- zur Armierung von Unterputzen
- alkalibeständig und sicher
- geprüfter Systembestandteil

Produkt Alkalibeständiges Textilglasgitter zur Bewehrung von Baunit Unterputzen auf WDVS und Putzsystemen. Geprüfter Systembestandteil von Baunit Wärmedämmverbundsystemen.

Zusammensetzung Kunststoffbeschichtete Glasfäden (Styrol-Butadien-Rubber)

Eigenschaften Abgestimmte Bruchlast und -dehnung.

Anwendung Zur Bewehrung (Armierung) von Spachtelmassen. Bestandteil zur Herstellung von bewehrten Unterputzen (Armierungsschichten) von Baunit Wärmedämmverbundsystemen

Technische Daten

Maschenweite:	ca. 4 x 4 mm
Zugfestigkeit:	≥ 2000 N/50mm
Zugfestigkeit nach Alterung:	≥ 1000 N/50mm
Reissfestigkeit:	≥ 50 % / ≥ 20 N/mm (nach Alterung)
Flächenbezogene Masse:	≥ 145 g/m ²

	Rolle 55m ²
Verbrauch	1 lfm/m ² (1 Rolle reicht für ca. 50 m ²)

Lieferform Rolle 55 m² (110 cm breit, 50 m lang), 1 Pal. = 33 Rollen = 1.815 m²

Lagerung Stehend und trocken lagern.

Qualitätssicherung Eigenüberwacht durch das Herstellwerk, Fremdüberwachung der laufenden Produktionskontrolle durch eine notifizierte Stelle.

Verarbeitung Die Verarbeitung erfolgt nach letztgültiger Baunit Verarbeitungsrichtlinie WDVS. Ergänzend ist folgendes zu beachten:

Der Unterputzmörtel wird mittels Zahntraufel auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen, Baunit Textilglasgitter in faltenfreien, möglichst durchgehenden Bahnen mit 10 cm Überlappung in den frischen Unterputzmörtel eingebettet und anschließend geglättet.

Schutz für mechanisch höher belastete Fassadenteile: Vor dem Aufbringen der Flächenbewehrung wird eine zusätzliche Lage Baunit Textilglasgitter oder Baunit PanzerGewebe (stumpf gestoßen) in eine Schichte Unterputzmörtel eingebettet. Dazwischen ist eine Standzeit von mind. 24 Stunden einzuhalten.

Allgemeines und Hinweise Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5°C liegen. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.